

Herwig Duschek, 17. 6. 2009

[www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

## 57. Artikel zu den Zeitereignissen

In Gedenken an die Toten, Trauernden und Traumatisierten der okkulten Verbrechen vom 11. 3. 2009 in Winnenden/Wendlingen, vom 9./10. 4. 2009 in Eislingen und vieler weiterer Orte.

**Schiller: „Nur durch das Morgentor des Schönen dringst Du in der Erkenntnis Land“**

In diesem Sinne können wir uns an dem neuen Natur-Kunst-Werk der Gralsmacht<sup>1</sup> freuen.



<sup>1</sup>13.06.2009 – England – South Field, Alton Priors/Wiltshire.

<http://www.cropcircleconnector.com/2009/southfield/southfield2009.html>

## Der Krieg gegen das weiblich-kosmische Prinzip – Dalai Lamas „Messias“-Erwartung

Ich nehme Bezug auf Artikel 55 und Nick Rockefellers Feststellung, dass die *Rockefeller Foundation* die *Women's Lib*<sup>2</sup> gegründet und finanziert hatte, mit dem Ziel, an ihnen zu verdienen und die Familien zu zerstören.

Schon 1905 sagte R. Steiner<sup>3</sup>, ...*daß es sich in der Freimaurerei in einer gewissen Beziehung um eine Gegnerschaft gegen die Frauenwelt handelt.* – Kein Wunder, dass die Frauen weltweit – siehe (u.a.) den Bericht von Cathy O'Brien<sup>4</sup> – gedemütigt, ausgebeutet, geschlagen, vergewaltigt und gefoltert werden.

Die so genannte „Emanzipation“ ist ein Truggebilde, denn die Achtung gegenüber der Frau wird tagtäglich in den Logen-Medien ganz bewusst „mit Füßen getreten“ – und das wird immer schlimmer.

Die institutionellen Geistgegner verachten das Weibliche und leben gleichzeitig ihre Verachtung auf triebhaft-körperlicher Ebene an ihnen (den Frauen oder Mädchen<sup>5</sup>) aus – eine Schizophrenie:

- im Katholizismus/Jesuitismus („Zölibat“<sup>6</sup>)
- im Judaismus-Zionismus (siehe Artikel 38)
- im Freimaurer-Logentum (s.o.)
- im Tibetischen Lamaismus (siehe Artikel 51)

Bleiben wir noch etwas beim tibetischen Anti-Buddhimus.

Victor und Victoria Trimondi schreiben<sup>7</sup>:

„Das *Kalachakra-Tantra* fordert den Yogi (Lama, H.D.) auf, die *Mudra*<sup>8</sup> durch Rauschgetränke gefügig zu machen: »Wein ist das Wesentliche für die Weisheitsgefährtin (*Prajna*) ... Jede beliebige *Mudra*, selbst solche, die noch ohne Einwilligung sind, verschaffe man sich zum Trunke.« ... Von da aus bis zur direkten Gewaltanwendung führt nur ein kleiner Schritt. Es gibt denn auch Texte, die fordern, »daß eine Frau, die die sexuelle Vereinigung verweigert, dazu gezwungen werden muß.« ...

Aber was geschieht nun mit dem »guten Kameraden« (*Mudras*, H.D.) nach der Beendigung des Rituals? »Die *Karma Mudra*... hat eine rein pragmatische und instrumentale Bedeutung und ist am Ende überflüssig«, schreibt der italienische Tibetologe Raniero Gnoli in der Einleitung zu einem *Kalachakra*-Kommentar... Nach dem Sexualakt ist sie »für den Tantriker nicht mehr wert als die Schalen einer Erdnuß«, lesen wir bei Benjamin Walker....

<sup>2</sup> amerikanische so genannte „Frauen-Emanzipations-Bewegung“

<sup>3</sup> GA 93, 23. 10. 1905 (10 Uhr), S. 215, Ausgabe 1982

<sup>4</sup> *TranceFormation Amerikas*, Mosquito 2005

<sup>5</sup> Pädokriminalität betrifft auch Jungen (siehe u.a. Artikel 51)

<sup>6</sup> siehe u.a. Cathy O'Brien *TranceFormation Amerikas*, Mosquito 2005

<sup>7</sup> *Der Schatten des Dalai Lama*, S. 82, Patmos, 1999

<sup>8</sup> Sexualpartnerin

Sie hat ihre Schuldigkeit getan, dem Yogi (Lama, H.D.) ihre weibliche Energie übertragen, und verfällt nun der Geringschätzung...“

Mir wurde vorgehalten, dass ich mir kein Urteil über das Kalachakra-Tantra des tibetischen „Buddhismus“ erlauben könne, wenn ich ihn nicht selbst praktizieren würde.

Das habe ich nicht vor, zumal die grau-schwarze Magie im Kalachakra-Tantra unschwer erkennbar ist<sup>9</sup>. Praktiziert man über einen gewissen Zeitraum eine grau-schwarze Magie, so kann man den Weg einer weißen Magie (Anthroposophie) nicht mehr gehen. D.h. man kann, weil man in der grau-schwarze Magie „drin steckt“, diese wegen der fehlenden Distanz nicht mehr erkennen.

Außerdem wurde mir unterstellt, ich sei ein Zuträger der Volksrepublik China, weil ich den Dalai Lama & Co. kritisiere.

Naja, übliche „schwarz-weiß-Schublade“ – selbstverständlich ohne Nachweis, wo ich in meinen Veröffentlichungen die menschenverachtende Politik der Volksrepublik China begünstigen würde.

Schließlich wurde die Behauptung aufgestellt, dass nur ein Heiliger oder ein Erleuchteter beurteilen kann, ob jemand ein Heiliger oder ein Erleuchteter sei.

Ich frage mich, warum der Mensch ein Denk- und Urteilsvermögen besitzt, wenn er dieses nicht anwendet, um die „Spreu vom Weizen zu trennen“? So schwierig ist es doch nicht – man muss lediglich nachprüfen.

Gewiss war z.B. Franz von Assisi ein Heiliger, der Dalai Lama ist mit Sicherheit keiner<sup>10</sup>, sein westlicher Kollege Papst Benedikt XVI. ebenso nicht.

Im Wesentlichen sollte man erst einmal nachweisen, welche Aussage in Trimondis 816-seitigen Buch *Der Schatten des Dalai Lama* nicht stimmt (oder auch welche Aussagen der anderen Kritiker des Dalai Lama<sup>11</sup> nicht stimmen).

Tatsache ist, dass der Dalai Lama, der „Papst des Ostens“ eine nicht ungewichtige Rolle auf dem Weg zu „Neuen Weltordnung“ (NWO) spielt. Wie ich wiederholt dargestellt habe, ist die NWO eine Form, deren Inhalt Satan-Ahriman selbst ist, bzw. mit seiner Inkarnation selbst sein wird.

Nun stellt sich in diesem Zusammenhang die Frage, ob es im tibetischen Anti-Buddhismus eine „Messias“-Erwartung gibt?

Victor und Victoria Trimondi schreiben<sup>12</sup>:

„Auch aus buddhistisch-tantrischer Sicht wird die Menschheitsgeschichte und in ihrem Gefolge die Historie Tibets als »Heilsgeschichte« erfahren. Ihre Eschatologie<sup>13</sup> ist im *Kalachakra-Tantra*, dem Kultmysterium des Dalai Lama, aufgeschrieben. Der mit diesem

<sup>9</sup> Siehe Trimondi *Der Schatten des Dalai Lama*, Patmos, 1999. Oder *Gralsmacht 4*, XIII. (erscheint demnächst)

<sup>10</sup> *Der Schatten des Dalai Lama*, S. 82, Patmos, 1999

<sup>11</sup> [http://www.youtube.com/watch?v=ARLFPv\\_W9Ro&feature=related](http://www.youtube.com/watch?v=ARLFPv_W9Ro&feature=related)  
<http://www.youtube.com/watch?v=bFSS826ETlk&feature=related>  
<http://www.youtube.com/watch?v=4rL6KUrpu0s&feature=related>

<sup>12</sup> *Der Schatten des Dalai Lama*, S. 332, Patmos, 1999

<sup>13</sup> Eschatologie ist im christl. Sinne: *Lehre vom Weltende und Anbruch einer neuen Welt* (aus: *Das moderne Fremdwörterlexikon*, Naumann&Göbel, o.J.)



Tantra verbundene *Shambhala-Mythos* prophezeit ...das Erscheinen eines kriegesischen Messias (*Rudra Chakrin*)...



(Rudra Chakrin, der „rasende Rad-dreher“)



(„Der Befehl des Rudra Chakrin“ von Nicholas Roerich)